

Druck- und Medientechnik, Bachelor of Engineering



www.
berufskunde.com

Berufsbeschreibung

Druck- und Medieningenieure und -ingenieurinnen organisieren den gesamten Druckprozess in einem Betrieb. Sie steuern den Produktionsablauf, legen fest, welche Druckerzeugnisse auf welchen Druckmaschinen gedruckt und welche Materialien eingesetzt werden. Sie entwickeln Qualitätskontrollen, bestimmen welche Farben für lebensmittelechte Verpackungen verwendet werden dürfen oder welche Sicherheitskriterien es bei Medikamenten-Beipackzetteln einzuhalten sind. - Und mit welchen Technologien dies dann geprüft werden kann. Sie entscheiden über Investitionen, z.B. ob eine Druckmaschine um ein zusätzliches Farbwerk erweitert werden soll. In Zeitschriften- oder Katalogdruckereien programmieren sie die Software zur Adresserfassung damit eine reibungslose Auslieferung direkt zum Abonnenten gewährt wird. Bei Druckmaschinenherstellern entwickeln sie neue Maschinen oder optimieren Kontrollinstrumente wie z.B. Codelesegeräte. Für all diese Arbeiten benötigen sie gleichermaßen technische, informationstechnologische wie auch gute betriebswirtschaftliche Kenntnisse.

Die Druck- und Medieningenieure nutzen alle Medientechnologien, also auch die elektronischen Medien. So findet man sie auch in allen Branchen der Medienindustrie: in Verlagen, Druckereien, bei Softwarehersteller, Druckmaschinenherstellern oder bei Filmproduktionsfirmen.

Anforderung

Fachhochschulreife: Fachhochschule
Hochschulreife: Technische Hochschule.

Technisches Verständnis, Organisationsgeschick, Übersicht, Geschick im Umgang mit Kunden, wirtschaftliches Denken, Führungsgeschick, Vielseitigkeit.

Ausbildung

6-8 Semester: Studium an FH oder TH

Entwicklungsmöglichkeiten

Produktionsplaner/in, Abteilungsleiter/in, Geschäftsleiter/in, Master of Engineering - Drucktechnologie und Management, Unternehmer/in.

Kontaktadressen - Berlin

Weitere Informationen erhältlich:

Agentur für Arbeit

www.arbeitsagentur.de